

## VDA-Dokumentation

### Electronic Data Interchange (EDI) für Miele-Lieferanten

VDA-Empfehlung 4905

Daten-Fernübertragung von Lieferabrufen

Verfahrensbeschreibung 4. Ausgabe April 1996

#### **Ziele:**

Schnelle Datenübermittlung

Belegloser Datenaustausch

Fertigungs- und Lieferprogramme beim Lieferanten lassen sich früher als bisher auf die neue Programmsituation beim Kunden einrichten

Telefonisch oder fernschriftliche Mitteilungen bei Lieferabruf-Änderungen werden reduziert, weil die DFÜ eine umgehende Information der Lieferanten erlaubt

Weniger Sondermaßnahmen wie Sondertransporte etc.

Neue Programmplanung des Kunden ist 3-5 Arbeitstage früher verfügbar, mit folgenden Vorteilen:

- a) Bessere Planungssicherheit (Produktionsplan)
- b) Erhöhung der Lieferbereitschaft
- c) Erhöhung der Fertigungsflexibilität
- d) Rückgang von Sofortplanungen

Weitere Vorteile je nach Integrationsgrad des DFÜ-Verfahrens in die Vertriebs- und Materialwirtschaftssysteme beim Lieferanten:

- a) Kein Aufwand bei der Datenerfassung
- b) Keine Erfassungsfehler
- c) Kein manuelles Übertragen der Lieferabrufdaten in lieferanteneigene Belege
- d) Maschinelle Zuordnung von Kundendaten, z.B.
  - \* zur Sachnummer des Lieferanten zur Auftragsnummer des Lieferanten
  - \* Abgleich der Kunden-Position mit „unterwegs befindlichen Lieferungen“
  - \* Ermittlung von Bedarfserhöhungen, -reduzierungen, Terminverschiebungen gegenüber der aktuellen Lieferantenplanung
  - \* Einplanung des neuen Lieferabrufes
  - \* Sofortige Prüfung auf verfügbaren Lagerbestand bei Sofortbedarf

Die per DFÜ gesendeten Lieferabrufdaten sind bis zum Eintreffen vorgegebener Korrekturen bzw. bis e) zum nächsten DFÜ-Lauf verbindlich

#### **Grundlagen:**

Grundlage ist die Festlegung von einheitlichen Satzaufbauten, Datenelementen, Feldlängen, Feldarten, Schlüssel/Codes, die als verbindliche Schnittstellen-Definition zwischen den DFÜ-Partnern eingesetzt werden. Für die DFÜ von Lieferabruf-Daten werden, soweit festgelegt, international übliche Schlüssel verwendet, die je nach Erfordernis in anwendereigene Schlüssel umgesetzt werden müssen.

#### **Benutzte Satzarten:**

VDA-Satz	Inhalt	Muss/Kann
511	Vorsatz Lieferabrufdaten	Muss
512	Einmalige Datenelemente des Lieferabrufs	Muss
513	Abgrenzungs- und Abrufdaten	Muss
514	weitere Abrufdaten	Kann
515	Zusatz-LAB Informationen	wird von Miele nicht genutzt
517	Packmitteldaten	wird von Miele nicht genutzt
518	Lieferabrufstext	wird von Miele nicht genutzt
519	Nachsatz Lieferabrufdaten	Muss

## VDA-Dokumentation

Im folgenden werden diese Abkürzungen verwandt:

**K** = Kann                      **M** = Muss  
**A** = Alphanumerisch      **N** = Numerisch

### Beschreibung einer VDA-4905-Nachricht:

Es werden nur die von Miele genutzten Sätze beschrieben.

(1) Strukturbeschreibung für VDA 4905 **Satzart 511**, Musssatz, Satzlänge 128, Vorsatz Lieferabrufdaten, Version 02

Pos.	Datenelement	M/K	Byte	A/N	von-bis	Beschreibung
01	Satzart	M	3	N	1-3	Konstant gefüllt mit '511'
02	Versions-Nr	M	2	N	4-5	Aktuelle Version der SA 511 Konstant gefüllt mit '02'
03	Kunden-Nr	M	9	A	6-14	Identnummer, die der Lieferant dem Kunden zugeordnet hat (linksbündig)
04	Lieferanten-Nr	M	9	A	15-23	Identnummer, die der Kunde dem Lieferanten zugeordnet hat (linksbündig)
05	Übertragungs-Nr-ALT	M	5	N	24-28	Rechtsbündiger Eintrag mit führenden Nullen, keine Dezimalstellen dient der Kontrolle auf Vollständigkeit der Übertragungen
06	Übertragungs-Nr-NEU	M	5	N	29-33	Rechtsbündiger Eintrag mit führenden Nullen, keine Dezimalstellen dient der Kontrolle auf Vollständigkeit der Übertragungen (aktuelle)
07	Übertragungs-Datum	M	6	N	34-39	Format 'JJMMTT' (aktuelles Datum)
08	Datum-Nullstellung Eingangsfortschrittszahl	K	6	N	40-45	wird von Miele nicht genutzt
09	Leer	M	83	A	46-128	mit Blanks gefüllt

## VDA-Dokumentation

(2) Strukturbeschreibung für VDA 4905 **Satzart 512**, Musssatz, Satzlänge 128, Einmalige Datenelemente des Lieferabrufs, Version 01

Pos.	Datenelement	M/K	Byte	A/N	von-bis	Beschreibung
01	Satzart	M	3	N	1-3	Konstant gefüllt mit '512'
02	Versions-Nr.	M	2	N	4-5	Aktuelle Version der SA 512 Konstant gefüllt mit '01'
03	Werk-Kunde	M	3	A	6-8	Bestellwerk Linksbündiger, maximal 3-stelliger alphanumerischer Eintrag 140 Gütersloh Zentralbereich 141 Gütersloh Gerätefertigung 142 Gütersloh Elektronik 143 Gütersloh Kundendienst 150 Bielefeld Produktionswerk 155 Euskirchen Produktionswerk 160 Lehrte Produktionswerk 165 Warendorf Produktionswerk 170 Oelde Produktionswerk
04	Lieferabruf-Nummer NEU	M	9	N	9-17	dient der Kontrolle der Übertragungen (aktuelle Nr); Linksbündig
05	Lieferabruf-Datum NEU	M	6	N	18-23	Format 'JJMMTT' (Datum der Lieferung)
06	Lieferabruf-Nummer ALT	M	9	N	24-32	dient der Kontrolle der Übertragungen; Linksbündig
07	Lieferabruf-Datum ALT	M	6	N	33-38	Format 'JJMMTT'
08	Sachnummer Kunde	M	22	N	39-60	Identnummer, die der Kunde einem Artikel zuordnet (linksbündig)
09	Sachnummer Lieferant	K	22	N	61-82	Identnummer, die der Lieferant einem Artikel zuordnet (linksbündig)
10	Abschluss-/ Bestellnummer	K	12	N	83-94	Identnummer, die der Kunde einer Bestellung (Rahmenvertrag) zuordnet (linksbündig)
11	Abladestelle	M	5	N	95-99	Anlieferungsstelle GT/WE Werk Gütersloh Wareneingang BI/WE Werk Bielefeld Wareneingang EU/WE Werk Euskirchen Wareneingang LE/WE Werk Lehrte Wareneingang WF/WE Werk Warendorf Wareneingang OE/WE Werk Oelde Wareneingang BI/DA Spedition Danzas/Bielefeld
12	Zeichen des Kunden	M	4	A	100-103	Linksbündig
13	Mengeneinheit	M	2	A	104-105	Mengeneinheit ST = Stück M = Meter M2 = Quadratmeter M3 = Kubikmeter L = Liter T = Tonne KG = Kilogramm KM = Kilometer
14	Anlieferungs- Intervall	M	1	N	106	Anlieferungsintervall L = Gemäß Abrufdatum T = Täglich W = Wöchentlich M = Monatlich
15	Fertigungsfreigabe	K	1	A	107	Anzahl Monate ausschließlich Stichtags-Monat
16	Materialfreigabe	K	1	N	108	Anzahl Monate ausschließlich Stichtags-Monat
17	Verwendungs- schlüssel	M	1	A	109	i.d.R. 'S'=Serie
18	Kontierungs- Schlüssel	K	7		110-116	wird von Miele nicht genutzt

## VDA-Dokumentation

19	Lager	K	7		117-123	Lagerort Kunde, ergänzend zur Abladestelle (linksbündig)
20	Leer	M	5		124-128	mit Blanks gefüllt

## VDA-Dokumentation

(3)Strukturbeschreibung für VDA 4905 **Satzart 513**, Musssatz, Satzlänge  
128, Abgrenzungs- und Abrufdaten, Version 01

Pos.	Datenelement	M/K	Byte	A/N	von-bis	Beschreibung
01	Satzart	M	3	N	1-3	Konstant gefüllt mit '513'
02	Versions-Nr	M	2	N	4-5	Aktuelle Version der SA 513 Konstant gefüllt mit '01'
03	Erfassungsdatum letzter Eingang	M	6	N	6-11	Format 'JJMMTT' (Kunde hat bis zu diesem Datum eingegangene Lieferungen verbucht)
04	Lieferschein- nummer letzter Eingang	M	8	N	12-19	Lieferscheinnummer der letzten beim Kunden verbuchten Lieferung Rechtsbündiger Eintrag mit führenden Nullen
05	Lieferscheindatum letzter Eingang	M	6	N	20-25	Format 'JJMMTT' (Versanddatum der letzten beim Kunden verbuchten Lieferung)
06	Menge letzter Eingang	M	12	N	26-37	Menge der letzten beim Kunden verbuchten Lieferung Rechtsbündiger Eintrag mit führenden Nullen und 3 Dezimalstellen, ggf. gleitendes Minuszeichen
07	Eingangsfort- schrittszahl	M	10	N	38-47	Fortschrittszahl der beim Kunden verbuchten Lieferungen
08	Abrufdatum 1	M	6	N	48-53	Format'JJMMTT' (Tagesdatum als Eintrefftermin) 000000 Kennzeichnet letztes Abruf-Feld einer Sachnummer im vorliegenden Lieferabruf. Das dazugehörige Mengenfeld sowie alle weiteren Abruffelder des Datensatzes sind Blank. 222222 Kennzeichnet, das für die Sachnummer kein Bedarf vorliegt. Das zugehörige Mengenfeld sowie alle weiteren Abruffelder dieser Satzart sind Blank 333333 Kennzeichnet zugehörige Menge als RÜCKSTAND 444444 Kennzeichnet zugehörige Menge als SOFORTBEDARF 555555 Kennzeichnet, das folgende Abruffelder Abrufmengen enthalten, die sich auf den im Abrufdatum angegebenen Zeitraum beziehen. Das zugehörige Mengenfeld ist auf „Null“ zu setzen. Wenn alle Mengen einer Sachnummer sich auf Zeiträume beziehen, beginnt das erste Abruffeld mit '555555'. Das Abrufdatum kann folgende Formate haben: 'JJWWWW' (Bedarf für Zeitraum Woche WW bis Woche WW) 'JJMM00' (Bedarf für Monat MM) 'JJ00WW' (Bedarf für Woche WW)  999999 Kennzeichnet das Mengenfeld, das im Lieferabruf unter dem Termin „Rest“ die Vorschaumengen mehrerer Monate enthalten kann.
09	Abrufmenge 1	M	9	N	54-62	Abrufmenge 1 Rechtsbündiger Eintrag mit führenden Nullen.
10	Abrufdatum 2	K	6	N	63-68	siehe Abrufdatum 1
11	Abrufmenge 2	K	9	N	69-77	siehe Abrufmenge 1
12	Abrufdatum 3	K	6	A	78-83	siehe Abrufdatum 1
13	Abrufmenge 3	K	9	A	84-92	siehe Abrufmenge 1
14	Abrufdatum 4	K	6	A	93-98	siehe Abrufdatum 1
15	Abrufmenge 4	K	9	N	99-107	siehe Abrufmenge 1
16	Abrufdatum 5	K	6	A	108-113	siehe Abrufdatum 1
17	Abrufmenge 5	K	9	A	114-122	siehe Abrufmenge 1
18	Leer	M	6	A	123-128	mit Blanks gefüllt

## VDA-Dokumentation

(4) Strukturbeschreibung für VDA 4905 **Satzart 514**, Kannsatz, Satzlänge 128, weitere Abrufdaten, Version 01

Pos.	Datenelement	M/K	Byte	A/N	von-bis	Beschreibung
01	Satzart	M	3	N	1-3	Konstant gefüllt mit '514'
02	Versions-Nr	M	2	N	4-5	Aktuelle Version der SA 514 Konstant gefüllt mit '01'
03	Abrufdatum 6	M	6	N	6-11	siehe Abrufdatum 1, SA 513
04	Abrufmenge 6	M	9	N	12-20	siehe Abrufmenge 1, Sa 513
05	Abrufdatum 7	K	6	N	21-26	siehe Abrufdatum 1
06	Abrufmenge 7	K	9	N	27-35	siehe Abrufmenge 1
07	Abrufdatum 8	K	6	N	36-41	siehe Abrufdatum 1
08	Abrufmenge 8	K	9	N	42-50	siehe Abrufmenge 1
09	Abrufdatum 9	K	6	N	51-56	siehe Abrufdatum 1
10	Abrufmenge 9	K	9	N	57-65	siehe Abrufmenge 1
11	Abrufdatum 10	K	6	N	66-71	siehe Abrufdatum 1
12	Abrufmenge 10	K	9	N	72-80	siehe Abrufmenge 1
13	Abrufdatum 11	K	6	N	81-86	siehe Abrufdatum 1
14	Abrufmenge 11	K	9	N	87-95	siehe Abrufmenge 1
15	Abrufdatum 12	K	6	N	96-101	siehe Abrufdatum 1
16	Abrufmenge 12	K	9	N	102-110	siehe Abrufmenge 1
17	Abrufdatum 13	K	6	N	111-116	siehe Abrufdatum 1
18	Abrufmenge 13	K	9	N	117-125	siehe Abrufmenge 1
19	Leer	M	3	A	126-128	mit Blanks gefüllt

(6) Strukturbeschreibung für VDA 4905 **Satzart 519**, Musssatz, Satzlänge 128, Nachsatz Lieferabrufdaten, Version 02

Pos.	Datenelement	M/K	Byte	A/N	von-bis	Beschreibung
01	Satzart	M	3	N	1-3	Konstant gefüllt mit '519'
02	Versions-Nr	M	2	N	4-5	Aktuelle Version der SA 519 Konstant gefüllt mit '02'
03	Zähler SAA 511	M	7	N	6-12	Anzahl der übertragenen Sätze der Satzart '511'
04	Zähler SAA 512	M	7	N	13-19	Anzahl der übertragenen Sätze der Satzart '512'
05	Zähler SAA 513	M	7	N	20-26	Anzahl der übertragenen Sätze der Satzart '513'
06	Zähler SAA 514	M	7	N	27-33	Anzahl der übertragenen Sätze der Satzart '514'
07	Zähler SAA 517	M	7	N	34-40	Anzahl der übertragenen Sätze der Satzart '517'
08	Zähler SAA 518	M	7	N	41-47	Anzahl der übertragenen Sätze der Satzart '518'
09	Zähler SAA 519	M	7	N	48-54	Anzahl der übertragenen Sätze der Satzart '519'
10	Zähler SAA 515	M	7	N	55-61	Anzahl der übertragenen Sätze der Satzart '515'
11	Leer	M	67	A	62-128	mit Blanks gefüllt